



Michael Nagel

Panasonic Lumix TZ202

Fantastische Fotografien mit der High-End-Reisezoom-Kamera



Michael Nagel
Panasonic Lumix TZ202

Michael Nagel

Panasonic Lumix TZ202

Fantastische Fotografien mit der High-End-Reisezoom-Kamera



Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Hinweis: Alle Angaben in diesem Buch wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Der Verlag und der Autor sehen sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass sie weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen können. Für die Mitteilung etwaiger Fehler sind Verlag und Autor jederzeit dankbar. Internetadressen oder Versionsnummern stellen den bei Redaktionsschluss verfügbaren Informationsstand dar. Verlag und Autor übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung für Veränderungen, die sich aus nicht von ihnen zu vertretenden Umständen ergeben. Evtl. beigefügte oder zum Download angebotene Dateien und Informationen dienen ausschließlich der nicht gewerblichen Nutzung. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit Zustimmung des Lizenzinhabers möglich.

© 2018 Franzis Verlag GmbH, 85540 Haar bei München

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Das Erstellen und Verbreiten von Kopien auf Papier, auf Datenträgern oder im Internet, insbesondere als PDF, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet und wird widrigenfalls strafrechtlich verfolgt.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Leitung Produktmanagement: Jörg Schulz

Lektorat: Ulrich Dorn

Satz: Monika Daimer

art & design: Anna Lena Ibiş

ISBN 978-3-645-20631-0

[1]	Das Flaggschiff der Travelzoomer	14
[2]	Smarter Einstieg in die Möglichkeiten	28
[3]	Einstellungen im Aufnahmemenü	54
[4]	Das Videomenü für Filmemacher	156
[5]	Feintuning im Individualmenü	174
[6]	Einstellungen im Setup-Menü	206
[7]	Das Wiedergabemenü	230
[8]	Vollautomatik hinter sich lassen	250
[9]	Richtig blitzen	270
	Index	282
	Bildnachweis	285

1. DAS FLAGGSCHIFF DER TRAVELZOOMER 14

Erste Vorbereitungen treffen 16

- Wichtig: Kompromiss in der Bauweise 17
- Starker Lithium-Ionen-Akku 18
- Akku laden und LED-Statusanzeige 19
- Netzadapter und DC-Koppler 20
- Wichtig: schnelle Speicherkarten 21
- SD-Karte für den Einsatz vorbereiten 21
- Ein Wort zum DCF-Dateisystem 22

2. SMARTER EINSTIEG IN DIE MÖGLICHKEITEN 28

Anfassen und begreifen 30

- Sprache, Datum und Uhrzeit einstellen 31
- Automatische Abschaltung festlegen 32
- Einsteigen mit der Vollautomatik 33
- Den Bildausschnitt verstellen 34
- Die hintere Tastenanordnung 36
- Das Funktionsmenü auf dem Monitor 37
- iHand-Nachtaufnahme 38
- Richtige Haltung annehmen 41
- Der Zweistufenauslöser 41
- Sucher oder Monitor einsetzen? 43
- AF-Feld und Fingertouch 44

Rädchen, Tasten oder Touch? 45

- Grundlegendes zur Touchbedienung 45
- Mein bevorzugtes Handling 46
- Auslösegeräusch und Signaltöne aus 46
- Funktion der DISP.-Taste 46
- Das schnelle Quickmenü 48
- Die praktischen Fn-Tasten 48

Filmen mit der iA-Automatik 49

Direkter Weg durch das Menü 52

Die Register im Kameramenü 52

Zurück auf die Werkeinstellungen 53

3. EINSTELLUNGEN IM AUFNAHMEMENÜ 54

Bildverhältnis 57

Bildgröße 60

Qualität 62

Qualität – RAW 65

AFS/AFF/AFC 67

Empfindlichkeit 70

AF-Modus 71

Bildstil 79

Filter-Einstellungen 79

Farbraum 90

Messmethode 90

Die Mehrfeldmessung 91

Die mittenbetonte Integralmessung 92

Die Spotmessung 93

Helligkeitsverteilung 94

i.Dynamik 96

i.Auflösung 97

Blitzlicht 98

Rote-Augen-Reduzierung 98

ISO-Obergrenze (Foto) 98

Max.Bel.Zeit 99

Langz-Rauschr 100

Rauschverhalten der TZ202 100

Beugungskorrektur 104

Stabilisator 105

i.Zoom 108

Digitalzoom 111
Seriengeschwindigkeit 114
4K Foto 116
Post-Fokus 123
Selbstausröser 126
Zeitrafferaufnahme 127
Stop-Motion-Animation 129
Stummschaltung 131
Verschlusstyp 132
Bracketing 134

Licht, Farbe, Weißabgleich 140

Einen manuellen Weißabgleich durchführen 142
Feinabstimmung des Weißabgleichs 145
HDR 148
Mehrfachbelichtung 150
Makro 154

4. DAS VIDEOMENÜ FÜR FILMEMACHER 156

Filmen im Videomodus M 159

Wichtige Grundeinstellungen 159

Filmen in der Programmautomatik P 159
Filmen in der Zeitautomatik A 160
Filmen in der Blendenautomatik S 160
Filmen im manuellen Modus M 160
ISO-Empfindlichkeit 160

Einstellungen im Register Video 161

Aufnahmeformat 161
Autofokus beim Filmen? 162
4K Live Schneiden 163
Hochgeschwind.-Video 166
Snap Movie 166

Bildstil	167
Filter-Einstellungen	167
Messmethode	168
Helligkeitsverteilung	168
i.Dynamik	169
i.Auflösung	169
ISO-Obergrenze (Video)	169
Beugungskorrektur	170
Stabilisator	170
Flimmerreduzierung	170
Aufnahme austarieren	170
i.Zoom und Digitalzoom	171
Windgeräuschunterdrückung	172
Zoom-Mikro	172

Filme wiedergeben	173
-------------------	-----

5. FEINTUNING IM INDIVIDUALMENÜ 174

Belichtung 177

ISO-Einst.Stufen	177
Erweiterte ISO	177
Reset Belicht.ausgleich	177
AF/AE-Speicher	178
Auslöser-AF	181
Auslöser halb drücken	181
Quick-AF	181
Augen-Sensor AF	181
Einstellung f. AF-Punkt	181
AF-Hilfslicht	181
Direktfokusbereich	182
Fokus/Auslösepriorität	182
Fokuswechsel f. Vert / Hor	182

Loop-Bewegung Fokusfeld 183
AF Feld-Anzeige 183
AF+MF 183
MF-Lupe 183
MF-Lupenanzeige 183
Betrieb 184
Q.MENU 185
Ring/Rad einstellen 186
Einst. für Bediensperre 187
Touch-Einst. 188

Monitor/Display 190

Autowiedergabe 190
SchwarzWeiß-Live View 191
Konst.Vorschau 191
Focus peaking 192
Histogramm 193
Gitterlinie 196
Zentralmarkierung 198
Spitzlichter 198
Zebramuster 199
Bel.Messer 199
MF-Anzeige 201
Sucher/Monitor Einstellung 201
Aufnahme-Feld 201
Restanzeige 202
Menüführung 203
Objektivpos. fortsetzen 203
Objektiv einfahren 203
Selbstausl. Auto Aus 203
Gesichtserkennung 203
Profile einrichten 205

6. EINSTELLUNGEN IM SETUP-MENÜ 206

TZ202-Mission-Control 208

Weltzeit	210
Reisedatum	211
Wi-Fi	211
Bluetooth	217
Ruhemodus Ende	218
Signalton	218
Sparmodus	219
Monitor- und Sucher-Anzeigegeschwindigkeit	220
Monitor	220
Monitor-Helligkeit	220
Augen-Sensor	221
USB-Modus	222
TV-Anschluss	222
Sprache	223
Firmware-Anzeige	223
Einstellung für Dateinamen	226
Nr. Reset	227
Netzwerkeinstellung zurücksetzen	227
Künstlichen Horizont angleichen	228
Demo-Modus	228
Format	228

Mein Menü-Einstellungen 228

Mein persönliches Menü	229
------------------------	-----

7. DAS WIEDERGABEMENÜ 230

Schärfe mit dem Zoom prüfen	234
-----------------------------	-----

Überblick via Bildindexansicht	235
--------------------------------	-----

Kalenderwiedergabe einblenden 236

Bestimmte Bilder löschen 236

Spitzlichterwarnung anzeigen 237

Auf ins Wiedergabemenü 237

Diashow 237

Wiedergabe 238

Schutz 238

Rating 239

Titel einfügen 240

Gesichtserkennung bearbeiten 241

RAW-Verarbeitung 241

4K Foto-Mengenspeicher 242

Lichtzusammensetzung 243

Sequenz zusammenfügen 244

Lösch-Korrektur 246

Texteingabe 246

Größe ändern 246

Zuschneiden 247

Drehen 248

Video teilen 248

Zeitraffer- und Stop-Motion-Video 249

Anzeige drehen 249

Bildersortierung 249

8. VOLLAUTOMATIK HINTER SICH LASSEN 250

Erste Schritte im Szenemodus 253

Weiter mit der Programmautomatik P 254

Fotografieren mit der Zeitautomatik A 257

Rangehen oder ranholen 259

Fotografieren in der Blendenautomatik S 261

Welche Verschlusszeit nehmen? 261

Die Kür im manuellen Modus M 264

Manuell bietet einfach mehr 264

Panorama ohne Nodalpunktadapter 266

Sieben Tipps für die Umsetzung 267

Darauf sollten Sie achten 268

9. RICHTIG BLITZEN 270

So geht Aufhellblitzen 273

ISO-Wert und maximale Reichweite 274

Blitzlichtmodus der TZ202 276

Blitzlichtsteuerung im Aufnahmemenü 277

Blitzkorrektur manuell vornehmen 279

Blitzen auf den Punkt gebracht 281

Index 282

Bildnachweis 285





Das Flaggschiff der Travelzoomer

Die Bedienelemente der TZ202 sind trotz des kompakten Gehäuses übersichtlich und nach einer gut durchdachten Bedienlogik angeordnet. Sie werden sich also schnell mit den Grundeinstellungen Ihrer neuen Kamera vertraut machen. Die Panasonic LUMIX TZ202 ist mit einem 13,2 x 8,8 mm großen 1-Zoll-MOS-Sensor ausgestattet. Im Vergleich zu anderen Kameras in dieser Klasse, die häufig mit 1/2,3-Zoll-Sensoren ausgestattet sind, entspricht dies der rund vierfachen Sensorfläche. Der Objektivaufbau mit einer asphärischen ED-Linse (Extra-low Dispersion), fünf asphärischen Linsen sowie drei ED-Linsen ermöglicht eine besonders kompakte Bauweise. Trotz des großen Brennweitenbereichs fallen Farbsäume, Randabdunklungen und Verzeichnungen sehr gering aus. Der Schärfeeindruck ist, bezogen auf einen 20 x 30 cm großen Ausdruck, in allen Brennweiten und Blendeneinstellungen vollkommen ausreichend. Die Eingangsdynamik ist mit zehn bis elf Blendenstufen bis ISO 6400 sehr gut und verschlechtert sich erst darüber hinaus kontinuierlich (Quelle: digitalkamera.de).



▲ Auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen und höheren ISO-Werten bietet die TZ202 – gemessen an der Größe des Aufnahmesensors – eine erstaunlich hohe Bildqualität.

Brennweite 8,8 mm :: ISO 125 :: Blende 8 :: Belichtungszeit 1/1600 s

ERSTE VORBEREITUNGEN TREFFEN

Nachdem Sie Ihren neuen Liebling ausgepackt, bestaunt und die kleine Handgelenkschlaufe sicher angebracht haben, müssen Sie jetzt für die nötige Energie sorgen, um den smarten „Achtzylinder“ starten zu können.

► Wenn Sie anstatt einer einfachen Hand-schlaufe lieber bestes Elchleder bevorzugen, greifen Sie zur SLiNG-1 von EDDYCAM – in höchster Verarbeitungsqualität und mit fünf Jahren Garantie. (www.eddycam.com)





Wichtig: Kompromiss in der Bauweise

Die Kompaktheit erfordert Kompromisse in der Bauweise. Das Stativgewinde befindet sich konstruktionsbedingt direkt neben dem Fach für Akku und Speicherkarte und liegt zudem nicht in der optischen Achse. Im Stativ Einsatz ist es daher nicht möglich, das Fach zu öffnen.



▲ Das Stativgewinde liegt etwas ungünstig.

Starker Lithium-Ionen-Akku

Der Kamera beigelegt ist ein leistungsstarker Panasonic-Lithium-Ionen-Akku des Typs BLG10E. Die Nennkapazität wird mit 1.025 mAh bei einer Spannung von 7,2 V angegeben. Der Akku ist von hoher Qualität und zeichnet sich durch eine lange Lebensdauer, kurze Ladezeiten sowie eine präzise Anzeige der verbleibenden Kapazität aus. Auf der Kameraunterseite direkt im Handgriff befindet sich der Einschub für den Akku. Schalten Sie die Kamera aus und schieben Sie den Entriegelungshebel in Position OPEN, sodass sich die Klappe öffnet.

- Der Entriegelungshebel für das Akkufach.



- Setzen Sie den Akku wie abgebildet ein, bis er durch den kleinen Hebel verriegelt ist.



- ▲ Statusanzeige des Akkus.



- ◀ Die Batterieanzeige ändert sich in Rot und blinkt, wenn die verbleibende Akkuleistung zu gering wird. Schalten Sie die Kamera sofort aus und machen Sie keine weiteren Aufnahmen.

Akku laden und LED-Statusanzeige

Laden Sie den Akku mit dem in der Verpackung befindlichen Original-USB-Ladekabel in der Kamera auf. Die USB-Buchse (USB/CHARGE) befindet sich hinter der kleinen Klappe im Handgriff. Öffnen Sie die Klappe am besten mit dem Daumennagel, bis sie zur Seite hin aufklappt.



◀ Der Micro-USB-Anschluss für das mitgelieferte Ladekabel befindet sich hinter der seitlichen Klappe im Handgriff. Bitte setzen Sie das Kabel vorsichtig an und verkanten Sie es nicht! Die kleinen Stecker und Buchsen sind sehr empfindlich.



▲ Sobald der Ladevorgang beginnt, leuchtet die rote Kontroll-LED auf der Kamerarückseite auf und schaltet sich nach erfolgter Ladung aus.

Schalten Sie die Kamera zum Aufladen des Akkus aus. Die Ladezeit beträgt ungefähr 190 Minuten und ist beendet, sobald die LED erlischt. Eine blinkende LED signalisiert, dass der Ladevorgang aufgrund eines Fehlers oder eines ungeeigneten Temperaturbereichs automatisch unterbrochen wurde. Sobald die Temperatur wieder in einen geeigneten Bereich (zwischen 10 °C und 30 °C) zurückgekehrt ist, wird der Ladevorgang fortgesetzt.

Kamera zum Laden ausschalten.

▲ Wenn Sie die Kamera mit angeschlossenem USB-Ladekabel einschalten, erscheint dieser Warnhinweis auf dem Monitor, und es startet kein Ladevorgang.



AKKUKAPAZITÄT

Die Akkukapazität reicht für rund 370 Auslösungen. Bei Verwendung des Suchers liegt die Anzahl hingegen nur bei 250 bis 350 Aufnahmen. Es handelt sich hierbei natürlich um reine Laborwerte, die unter Idealbedingungen ermittelt wurden. Daher gehört unbedingt ein weiterer Energiespender in die Kameratasche. Falls Sie einen Fremdakku bevorzugen, rate ich von einem „No-Name-China-Produkt“ ab, da Qualität und Sicherheit häufig zweifelhaft sind. Zudem meldet die Kamera bei inkompatiblen Akkuchips einen Fehler. Im Zweifel greifen Sie daher besser auf das Original zurück. Der Akku fühlt sich übrigens bei 20 °C am wohlsten und entfaltet bei dieser Temperatur seine volle Leistung. Bewahren Sie ihn bei sehr kühlen, winterlichen Temperaturen in der Hosentasche oder in der warmen Kameratasche (mit Gelpad) auf.



Das optional erhältliche Ladegerät **DMW-BTC12** (ca. 45 Euro) mit Ladeschale ermöglicht das schnelle Aufladen des Akkus **BLG10E** entweder über das Stromnetz (230 V/1,8 A) oder über eine kompatible USB-Verbindung. Vorteil: Sie können mit der Kamera fotografieren, während der Zweitakku unabhängig davon aufgeladen wird.



DIE KAMERA MOBIL AUFLADEN

Für den mobilen Aufladeeinsatz gilt: Prüfen Sie, ob die Kamera die USB-Spannung des Bordnetzes bzw. des angeschlossenen PCs akzeptiert. Bei Aufladung über eine separate Powerbank (Empfehlung: 20.000 mAh) wird die benötigte Ladespannung von 5 V unter Umständen nicht erzielt, und es wird entweder nicht korrekt geladen, oder der Ladevorgang dauert entsprechend länger. Testen Sie unbedingt den verwendeten Stromspender, bevor Sie sich auf eine Reise begeben, da nicht alle am Markt befindlichen Produkte geeignet sind.

Netzadapter und DC-Koppler

Sie möchten Ihre Kamera über das 230-V-Netz mit Dauerstrom versorgen? Dann benötigen Sie den optional erhältlichen Netzadapter DMW-AC10 (ca. 60 Euro) und den Koppler DMW-DCC11 (ca. 15 Euro)



◀ Die Gummiabdeckung im Deckel des Akkufachs muss bei Verwendung des Kopplers DMW-DCC11 abgenommen werden, da hier das Verbindungskabel eingesteckt wird.

Wichtig: schnelle Speicherkarten

Wenn Sie schnelle Bildserien aufnehmen oder in 4K filmen bzw. fotografieren, benötigen Sie sehr schnelle Speicherkarten im SDXC-UHS-I-Standard in der Geschwindigkeitsklasse 3 mit hohen Kapazitäten von mindestens 32 GByte.

Die Speed-Ratings geben die maximale Datenübertragungsrate beim Lesen und Schreiben von Bildern auf ein Speichermedium an. Die Speed-Class hingegen gibt Aufschluss über die minimale kontinuierliche Datenübertragung beim Schreiben von Videodateien. Alle Angaben werden in MByte pro Sekunde angegeben.

Kaufen Sie keine No-Name-Speicherkarten, die – und das kann ich aus eigener Erfahrung bestätigen – unverhofft den Dienst quittieren oder nur noch einen Teil der versprochenen Kapazität zur Verfügung stellen. Hersteller namhafter Produkte geben weitreichende Garantien auf die Hardware und führen sogar spezielle Karten für extreme Einsatz- und Temperaturbereiche in ihrem Sortiment.

SD-Karte für den Einsatz vorbereiten

Setzen Sie die SDXC-Speicherkarte in den SD-Slot oberhalb des Akkueinschubs, bis ein leises Klicken zu hören ist. Achten Sie beim Einsetzen der Karte darauf, dass die abgeschrägte Ecke der Karte in Richtung Klappe zeigt. Um die Karte herauszunehmen, öffnen Sie den Bodendeckel wie zuvor beschrieben. Durch leichten Druck springt die Karte federnd ein Stück aus dem Fach heraus. Haken Sie mit dem Daumnagel hinter die kleine Kante der SD-Karte und ziehen Sie die Karte hoch, um sie mit Daumen und Zeigefinger zu entnehmen. Schließen Sie den Deckel durch leichten Druck und Zurückschieben in seine Ursprungsposition.



▲ Der SD-Speicherkartenslot befindet sich oberhalb des Akkueinschubs. Die Zugriffsanzeige auf dem Monitor leuchtet auf, wenn Daten geschrieben oder gelesen werden. Schalten Sie während des Zugriffs das Gerät nicht aus und entfernen Sie nicht den Akku oder die Speicherkarte, um Datenverlust oder eine Beschädigung der Karte zu vermeiden.



SPEICHERKARTEN SIND SENSIBEL

Bereits durch eine kurze elektrostatische Entladung können elektronische Bauteile auf der Karte beschädigt und Daten gelöscht werden! Wenn Sie bei Berührung z. B. einer Türklinke eine gewischt bekommen, sollten Sie besser keine Speicherkarte in die Hand nehmen! Bauen Sie vorher die statische Aufladung Ihres Körpers ab, indem Sie ein geerdetes Metallteil (Heizung) berühren. Schützen Sie die Karte außerdem vor dem Kontakt mit Flüssigkeiten und starker physischer Belastung, etwa durch Verbiegen.



DAS PASSIERT BEIM FORMATIEREN

Vergewissern Sie sich, dass alle auf der Karte befindlichen Daten sicher auf den Computer oder eine mobile Festplatte übertragen wurden, bevor Sie den Vorgang starten. Bei der Formatierung werden vorhandene Daten gelöscht und Partitionen sowie Ordnerstrukturen angelegt.

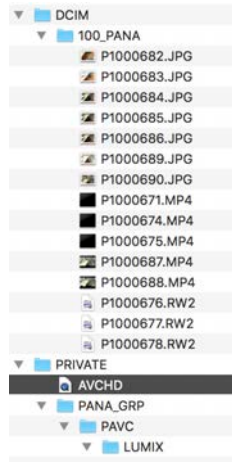
Wenn Sie eine neue Speicherkarte verwenden oder eine bereits benutzte Speicherkarte komplett löschen möchten, sollte eine Formatierung durchgeführt werden, insbesondere dann, wenn die Speicherkarte von einer anderen Kamera verwendet oder zuvor auf einem Computer formatiert wurde. So beugen Sie Schreib-/Leseproblemen und Datenverlust vor. Sollte ein Problem mit dem Speichermedium vorliegen, wird eine entsprechende Fehlermeldung auf dem Monitor angezeigt.



▲ Im Menü **Setup 4/4** wird mit dem Befehl **Format** die Speicherkarte formatiert. Bestätigen Sie die Abfrage mit **Ja** (MENU/SET-Taste).

Ein Wort zum DCF-Dateisystem

Das DCF-Dateisystem (*Design Rule for Camera File System*) ist ein Industriestandard zur Abspeicherung von Digitalbildern auf Speichermedien in Digitalkameras. Gemäß diesem Standard muss das oberste Verzeichnis auf der Speicherkarte für Bilddaten mit *DCIM* (*Digital Camera Images*) benannt werden. Dort werden dann weitere Verzeichnisse angelegt, um z. B. Bilddateien abzulegen (Verzeichnis *100_PANA*). Auch MP4-Videodateien finden hier ihren Speicherort. Im Verzeichnis *MISC* werden DPOF-Angaben (Druckeinstellungen, gewählte Parameter) für das automatisierte Drucken von Bildern abgelegt. Sie können im Wiedergabemodus der Kamera einen Druckauftrag erteilen, der von einem DPOF-fähigen Printer ausgelesen und entsprechend der Anzahl und den gewählten Formaten automatisch ausgedruckt wird. RAW-Dateien erhalten die proprietäre Endung *.RW2*, die als Suffix an den Dateinamen angehängt wird. AVCHD-Filme hingegen finden sich im Ordner *PRIVATE*. Informationen zur Organisation (z. B. GPS-Daten) sowie für die Vorschau und Monitortypfunktionen legt die Kamera im Ordner *PANA_GRP* ab.



◀ Die von der Kamera angelegte Ordner- und Dateistruktur auf der Speicherkarte. Gut zu erkennen sind die bereits abgelegten Bilder (JPG, RW2) und Filme (MP4) im Verzeichnis 100_PANA.



WAS BEDEUTET EXIF?

Das *Exchangeable Image File Format*, kurz EXIF, ist ein Standardformat der *Japan Electronic and Information Technology Industries Association* (JEITA) für das Abspeichern von Metadaten in digitalen Bildern. EXIF-Daten werden von der Kamera direkt in den sogenannten Header (Bereich am Anfang der Bilddatei) einer JPEG- oder TIFF-Datei geschrieben.



◀ Trotz des sehr kompakten Gehäuses liegt die Kamera gut in den Händen.



BEZEICHNUNGEN IM BUCH

Um Ihnen die Bedienung Ihrer Kamera zu erleichtern, habe ich folgende Panasonic-Bezeichnungen geändert:

- ▶ Hinteres Einstellrad = Daumenrad
- ▶ Steuerring = Objektivring
- ▶ Cursor-Tasten = Navigationstasten



FUNKTIONSTASTEN

Die vier individuell konfigurierbaren Tasten Fn1 bis Fn4 befinden sich auf der Kamerarückseite.

- ▶ Fn1: 4K-Modus
- ▶ Fn2: Post-Fokus
- ▶ Fn3: Q.MENU-Taste, Löschtaste und Zurück-Taste
- ▶ Fn4: Monitor/Sucher-Umschalter



TOUCH-FN-TASTEN

Die Touch-Fn-Tasten von Fn5 bis Fn9 befinden sich im rechten Bereich des Monitors und können über das Fn-Symbol aufgerufen werden.



▲ Mit der linken Hand kann am griffigen Objektivring optional der Zoombereich oder die Blendeneinstellung verändert werden. Und beim Blick in den Sucher können Sie sich, ähnlich wie bei einer „großen Kamera“, voll auf Ihr Motiv konzentrieren.

▼ Unglaublich, was in der Kleinen steckt!

Brennweite 94 mm :: ISO 200 :: Blende 6.3 :: Belichtungszeit 1/500 s



BEDIENELEMENTE DER TZ202





INDEX

Symbole

1-Feld 74
1ST 279
2ND 279
4K Foto 116
4K Foto-Mengenspeich. 242
100_PANA 22

A

A 257
AdobeRGB-Farbraum 90
AE-L-Speicherung 179
AF/AE-Speicher 178
AFC 67
AFF 67
AF Feld-Anzeige 183
AF-Hilfslicht 181
AF+MF 183
AF-Messfelder 72
AF-Modus 71
AFS 67
AFS/AFF/AFC 67
AF-Verfolgung 72
Akku
 Batterieanzeige 18
 Typ BLG10E 18
Akkukapazität 19
Akkuleistung 18
Anz. Drehen 249
Anzeige Mein Menü 229
Apple Fotos 67

Aufhellblitzen 273
Auflösung 62
Aufnahme austarieren 170
Aufnahmeformat 161
Aufnahmemenü 55
Aufn.Feld 201
Augen-Sensor 221
Augen-Sensor AF 181
Auslöser 41
Auslöser-AF 181
Auslöser halb drücken 181
Auslöseverzögerung 67
Autofokus 67
Autowiederg. 190
AVCHD 162
AVCHD-Filme 22

B

Bedienelemente 15
Belichtungskorrektur 177
Belichtungswaage 264
Bel.Messer 199
Beugungskorrektur 104,170
Bildausschnitt verstellen 34
Bilder löschen 236
Bildersortierung 249
Bildgröße 60
Bildindexansicht 235
Bildstil 167,79,79
Bildverhältnis 57
Bitrate 162
Blende 258
Blendenautomatik
 beim Filmen 160

S 261
Blenden-Bracketing 138
Blendenzahl 258
Blitzen 271
Blitzfunktionen 271
Blitzkorrektur 279
Blitzlichtmodus 276
Blitz-Synchro 1ST 279
Blitz-Synchro 2ND 279
Blitzsynchronzeit 277
Bluetooth 217
Bracketing 134
Brennweite 37,258
BULB 265

C

Capture One Pro 67
Cursor-Tasten, Navigationstasten 24

D

Dateinamen 90
Datum einstellen 31
Daumenrad, hinteres Einstellrad 24
DCF-Dateisystem 22
Demo-Modus 228
Diashow 237
Digitalzoom 111,171
DISP.-Taste 46,47,231
dpi 61
Drehen 248
DxO PhotoLab 67
Dynamik 96

E

Effektfilter 83
 Einstellungen speich. 208
 Einst. für Bediensperre 187
 Einst. für Dateinamen 226
 Einst. Mein Menü 229
 Elektronischer Verschluss 132
 Empfindlichkeit 70
 beim Filmen 160
 Ergonomie 30
 Erweiterte ISO 177
 EXIF 23

F

Farbraum 90
 Farbtemperaturwerte 140
 Favoriten 239
 Filtereffekte 79
 Filter-Einstellungen 79,167
 Fingergesten 50
 Fingertouch 44,50
 Firmware-Anzeige 223
 Firmware-Update 224
 Firmware-Version 224
 Flimmerreduzierung 170
 Fn-Tasten 48
 Fn-Tasteneinstellung 184
 Focus peaking 192
 Fokus/Auslösepriorität 182
 Fokusbetriebsart 69
 Fokus-Bracketing 138
 Fokuswechsel f. Vert / Hor 182
 Format 228

G

Geotagging 216
 Ges.Erk. bearb. 241
 Gesichts-/Augenerkennung 71
 Gesichtserkennung 203
 Gitterlinie 196
 Gradationskurve 94
 Größe än. 246

H

HDMI-Info.anz. (Aufn.) 223
 HDMI-Modus (Wdgb.) 223
 HDR 148
 Helligkeitsverteilung 94,168
 Hilfetext 52
 Hinteres Einstellrad, Daumenrad 24
 Histogramm 193
 Horizontales Muster 73

I

iA 33
 iA+ 33
 i.Auflösung 97,169
 i.Dynamik 96,169
 iHand-Nachtaufnahme 38
 iHDR 38
 Individualmenü 52,175
 ISO 70
 ISO 125 101
 ISO 800 101
 ISO 1600 102
 ISO 3200 102
 ISO 6400 103
 ISO 12800 103

ISO-Einst.Stufen 177
 ISO-Empfindlichkeit 70
 ISO-Taste 36
 ISO-Wert 70,100
 i.Zoom 108,171

J

JPEG 62
 JPEG-Format 148

K

Kalenderwiedergabe 236
 Kamerahaltung 41
 Konst.Vorschau 191
 Kontrastumfang 96
 Künstl.Horizont angl. 228

L

Langz-Rauschr 99,100
 Leitzahl 274
 Lichtstärke 257
 Lichtwert 137
 Lichtzusammensetz. 243
 Lightroom CC 67
 Loop-Bewegung Fokusfeld 183
 Löschr-Korrektur 246

M

M 264
 Makro 154
 Manueller Modus 264
 Max.Bel.Zeit 99
 Maximaler ISO-Wert 70
 Mehrfachbelichtung 150

Mehrfeldmessung 91
Menüführung 203
Messfeldsteuerung 71
Messmethode 90,168
MF-Lupe 183
MF-Lupenanzeige 183
MISC 22
Mitte 92
Mittenbetonte Integralmessung 92
Moduswahlrad 251
Monitor 220
Monitor-Anzeigegeschwindigkeit 220
Monitor-Helligkeit 220
MP4 162
Multi-Individuell 73

N

Navigationstasten, Cursor-Tasten 24
Netzw.einst. zurücks. 227
Normal-Wdgb. 238
Nr. Reset 227

O

Objektiv einfahren 203
Objektivpos. fortsetzen 203
Objektivring, Steuerring 24
ON/OFF-Schalter 30
Optischer Zoombereich 35

P

P 254,273
Panorama 266
Post-Fokus 123

Profile einrichten 205
Programmautomatik 254
 beim Blitzen 273
 beim Filmen 159
Programm-Shift 254

Q

Qualität 62,65
Quick-AF 181

R

Rauschen 100
RAW 65
RAW-Dateien 22
RAW-Format 65
RAW und JPEG 65
RAW-Verarbeitung 241
Rec-Menü 52,79
Reisedatum 211
Reset 53
Reset Belicht.ausgleich 177
Restanzeige 202
Ring/Rad einstellen 186
Rolling-Shutter-Effekt 133
Rote-Aug.-Red. 98
Ruhe-Modus 32,220
Ruhemodus Ende 218
RW2-Dateien 22

S

S 261
Schutz 238
SchwarzWeiß-Live View 191
SCN 253

SD-Karte 21
Selbstausröser 126
Selbstausr. Auto Aus 203
Selektive Farbe 86
Sequenz zusammenfügen 244
Seriengeschwindigkeit 114
Setup-Menü 52,206
Signalton 218
SILKYPIX 66
Snap-Movie-Einstellungen 166
Sparmodus 219
Speed-Class 21
Speed-Ratings 21
Speicherkarten 21
Speicherkarten, Film 163
Spitzlichter 198
Spitzlichterwarnung anzeigen 237
Spotmessung 93
Sprache 223
Sprache einstellen 31
Sprungsnappschuss 215
sRGB-Farbraum 90
STAR-Filter 87
Steuerring, Objektivring 24
Stop-Motion-Video 129,249
Stummschaltung 131
Sucher-Anzeigegeschwindigkeit 220
Sucher/Monitor Einstellung 201
SUN-Filter 83
Szeneprogramme 253

T

Texteingabe 246
Titel einfg. 240

Touch-Einst. 188
 Touch-Fn-Tasten 24
 Touchscreen 188
 TV-Anschluss 222

U

Uhrzeit einstellen 31
 USB-Modus 222

V

Verschlusszeit 261
 Videomenü 52, 156
 Videotaste 49
 Video teilen 248
 VIERA Link 223

W

WB-Taste 36
 Weißabgleich 140
 Weißabgleich-Bracketing 138
 Weißabgleichsoptionen 146
 Weltzeit 210
 Werkeinstellungen 53
 Wiedergabe 238
 Wiedergabemenü 52, 237, 238
 Wiedergabetaste 49
 Wi-Fi 211
 Windgeräuschunterdr. 172
 Wischtechniken 263

Z

Zeitautomatik A 257
 Zeitautomatik
 beim Filmen 160
 Zeitrafferaufnahme 127
 Zeitraffervideo 249
 Zentralmarkierung 198
 Zentral Muster 73
 Zoom-Mikro 172
 Zuschneiden 247

Bildnachweis

Alle Bilder in diesem Buch wurden von **Michael Nagel** erstellt.

Ausgenommen dieser Bilder: **S. 14-15** Panasonic. **S. 16** eddycam. **S. 17** Panasonic (o). **S. 19** Panasonic (r). **S. 20** Panasonic (o). **S. 26-27** Panasonic. **S. 115** SanDisk. **S. 161** zhiyun-tech.de. **S. 257** Panasonic (u).

Michael Nagel

Panasonic Lumix TZ202

Fantastische Fotografien mit der High-End-Reisezoom-Kamera

Die Möglichkeiten der kleinen Ultra-Zoom-Reisekamera LUMIX TZ202 sind riesig. Das LEICA-Objektiv mit 15-fach optischem Zoom und der große 1-Zoll-Sensor sind die Garanten für traumhafte Bilder und fotografische Erinnerungen. Der ausgeklügelte 5-Achsen-Bildstabilisator sorgt dafür, dass nichts verackelt und jeder Moment knackscharf aus der Kamera kommt.

Die Panasonic TZ202 ist ein kompakter Handschmeichler und zugleich ein fantastisches Werkzeug, das auch dem anspruchsvollen Fotografen ein Maximum an Einstellmöglichkeiten bietet. Die Funktionsvielfalt hat ihre Schattenseiten: schon beim ersten Blick in die vielen Menüregister und Individueinstellungen macht sich schnell das Gefühl von Überforderung bemerkbar. Und einige unverständliche Abkürzungen und Begrifflichkeiten zaubern selbst dem versierten Nutzer ein Fragezeichen auf die Stirn – und hier setzt dieses Buch an. Lernen Sie, wie Sie die verschiedenen Modi nutzen und welche Einstellungen vorab gewählt werden sollten, um gute Fotografien zu erhalten.

Tipp: Bei aller Einfachheit der vollautomatischen Einstellungen, lassen Sie diese hinter sich und zeigen Sie so Ihren ganz persönlichen Look und Stil.

In diesem Buch geht es um:

- Die TZ202 für den Einsatz vorbereiten
- Smarter Einstieg: anfassen und begreifen
- Alles über die Bedienung über den Bildschirm
- Der direkte Weg durch das Kameramenü
- Einstellungen in den Aufnahmemenüs
- Licht, Farbe, Weißabgleich
- Erste Schritte im Szenemodus
- Schärfe mit dem Zoom prüfen
- Wahl der passenden Messmethode
- Für Filmemacher – das Videomenü
- Feintuning im Individualmenü
- Aufnahmekonfigurationen speichern
- Belichtungssteuerung mit P, A und S
- Fotografieren im manuellem Modus
- Blitzen auf den Punkt gebracht
- So geht Aufhellblitzen mit der TZ202
- Festlegen der richtigen ISO-Empfindlichkeit

Der Autor:

Michael Nagel lebt sein Hobby und seinen Beruf. Als Fotograf hat er die gesamte Entwicklung der digitalen Fotografie begleitet. Als Dozent, Trainer und Projektleiter für das Photo+Medienforum Kiel ist er zudem im Bereich der Aus- und Weiterbildung tätig. Der Schwerpunkt seiner fotografischen Arbeit liegt in der experimentellen Fotografie und in der Landschaftsfotografie. Michael Nagel ist bekannt für seine Fähigkeit, komplizierte Dinge mit einfachen Worten verständlich und anschaulich zu erklären. Gerne gibt er seinen gesammelten Erfahrungsschatz in seinen Büchern an die Leser weiter.

Mehr zum Franzis-Programm zu
Fotobüchern und Software:
www.franzis.de

FRANZIS

ISBN 978-3-645-20631-0

